

1.7.3.4 Offen-Posten-Buchhaltung

Bei der Offen-Posten-Buchhaltung hat man das zwei respektive vier Ordnerprinzip. Im einen Ordner sind die offenen Kunden- bzw Lieferantenrechnungen und im andren sind die bezahlten.

Eine Rechnung wird erst nachdem sie bezahlt wurde verbucht, vorher passiert mit dieser Rechnung genau nichts.

Nun muss man den Ordner mit den offenen Kundenrechnungen periodisch kontrollieren, damit man diese mahnen kann. Dies ist der einzige Nachteil der Offen-Posten-Buchhaltung.

Bei der Kreditoren, und Debitoren Buchhaltung wird der Debitor oder Kreditor schon beim Eingang der Rechnung verbucht. Somit ist auch schon, wenn vorhanden, die Mwst in der Buchhaltung enthalten. Hier kann natürlich einfacher gemahnt werden, da in grösseren Betrieben wie z.B. Swisscom jeder Debitor sein eigenes Konto hat.